

# NIEMAND WILL NICHTS ERLEBEN!



„Zurück ins Leben“ – unter diesem Motto haben sich die Veranstalter des 4. Int. Kärnten Marathon Carinthia / Koroska heuer einiges überlegt. Neben den sportlichen Herausforderungen in einer einzigartigen Landschaft zwischen der Mittelkärntner Bezirksstadt Feldkirchen und dem Ossiacher See, dürfen sich die TeilnehmerInnen am 3. und 4. Oktober auf ein breit gefächertes Rahmenprogramm freuen. Jetzt gleich anmelden unter [www.internationaler-kaernten-marathon.at](http://www.internationaler-kaernten-marathon.at).



## MUSIKKABARETT „DEPERT ODER G'SCHEIT?“

Im Rahmen des Events tritt am Samstag, 3. Oktober, um 19:30 Uhr im Bamberger Amthof erstmalig in Kärnten das Duo Markus Zahrl und Johannes Fries mit ihrem Musik-Kabarett „Deppert oder g'scheit?“ auf. Humorvoll – wachrüttelnde bis besinnlich – meditative Texte und Musik werden diesen Abend zu einem unterhaltsamen und abwechslungsreichen Abenteuer machen. Die Welt wird danach nicht mehr so sein wie sie davor gewesen ist.



## BUCHPRÄSENTATION HELMUT LINZBICHLER

Helmut Linzbichler, Jg. 1941, hat als steirischer „König der Abenteuer“ „Geschichte geschrieben, war mit 67 Jahren noch am Gipfel des Mount Everest, dem Dach der Welt. Jetzt im Alter von 78 Jahren hat er in einem tollen Buch „Abenteuer unlimited“, auf sein aufregendes Leben zurück geblickt. Er wird nicht nur beim Int. Kärnten Marathon über die 42,2 km an den Start gehen, sondern auch sein Buch vorstellen und signieren.



## VERNISSAGE MAX GANGL

Der international renommierte Kärntner Bildhauer, Maler und Grafiker Max Gangl wird im Rahmen des 4. internationalen Kärnten Marathon eine Auswahl seiner Bilder in einer Vernissage im Bamberger Amthof präsentieren. Seine Werke sind im Besitz von nicht geringeren als Arnold Schwarzenegger, New Yorks Bürgermeister Michael Bloomberg, Queen Elisabeth von England, König Juan Carlos von Spanien, Prinz Charles und noch vielen anderen mehr.



## BATALA AUSTRIA IN KÄRNTEN

Batala Austria ist eine Percussion-Band und Teil einer internationalen Samba-Band in mehr als 40 Ländern. Mit ihren rhythmischen Samba-Klängen werden die Tänzerinnen und Tänzer mit ihren Trommeln beim Start aber auch entlang der Strecken für ausgelassene Stimmung sorgen. Ihr Samba-Stil ist eine pulsierende Mischung aus „Samba Reggae“, „Axé“, „Afoxé“ und „Samba Afro“ und hat seine Wurzeln in Salvador de Bahia, dem Nordosten von Brasilien.